



Die Parteien CDU, SPD, SSW, FDP, und Bündnis90/DIE GRÜNEN im Kreistag Schleswig-Flensburg bekräftigen mit folgendem Text ihr Bekenntnis zur Demokratie und der freiheitlich demokratischen Grundordnung:

Kreispolitik Schleswig-Flensburg setzt ein gemeinsames Zeichen gegen Rechtsextremismus

Unser Bekenntnis zur Demokratie

Nach den Medienberichten über das Geheimgespräch rechtsextremer Funktionäre und ihrer erschreckenden Deportationspläne für Menschen mit Migrationsgeschichte und dem dann folgenden großartigen „Haltung zeigen“ der Zivilgesellschaft im breiten Bündnis für Demokratie setzen die demokratischen Parteien im Kreis Schleswig-Flensburg ein gemeinsames Zeichen gegen Rechtsextremismus und bekennen sich zur freiheitlich demokratischen Grundordnung.

Die Fraktionen der CDU, SPD, SSW, B90/DIE GRÜNEN und FDP erklären hierzu:

„Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit haben keinen Platz in unserer Gesellschaft. Gemeinsam stehen wir Demokratinnen und Demokraten für einen weltoffenen Kreis SL-FL, in dem kein Platz für menschenfeindliches Gedankengut ist!

Wir sind dankbar, dass die Bürgerinnen und Bürger unseres Kreises regelmäßig durch ehrenamtliches Engagement, Demonstrationen, Gedenkveranstaltungen und weitere Aktionen diese Haltung immer wieder festigen, und stehen dabei fest an ihrer Seite. Wir betonen, dass Rechtsextremismus niemals die Antwort auf politische Unzufriedenheit sein darf. Unsere Bürgerinnen und Bürger ermutigen wir, sich aktiv kommunalpolitisch in ihren Gemeinden und im Kreis zu beteiligen. Durch solch ein Engagement, sei es in Parteien oder in anderen gesellschaftlichen Initiativen und Institutionen, helfen sie, unsere Demokratie aktiv mitzugestalten und zu stärken.“